



„Dein Glaube hat dir geholfen; geh hin in Frieden!“ (Lukas 7,50b)

Liebe Freundinnen und Freunde des GAW, liebe Schwestern und Brüder,

was ist heilig? – Diese Frage stellte die Präsidentin der Weltgemeinschaft Reformierter Kirchen, Pfarrerin Najla Kassab auf ihrer Bibelarbeit zum Text aus Lukas 7 während des Kirchentages in Dortmund. Im Text über die Salbung Jesu durch eine Frau im Haus des Pharisäers Simon zweifelt Simon an Jesus: „Wenn dieser ein Prophet wäre, so wüsste er, wer und was für eine Frau das ist, die ihn anrührt; denn sie ist eine Sünderin.“ Wie kann sie es wagen, sich Jesus zu nähern, der doch heilig ist? Für Simon bedeutet ‚heilig‘ scheinbar einen abgegrenzten Raum mit klaren Regeln darüber, wer dazugehört und wer nicht und wie man zu sein hat, so Najla Kassab. Nur – ist das so einfach?

Immer wieder neigen wir Menschen dazu, zu definieren, wer dazugehört und wer nicht, wer reindarf und wer nicht. Jesus aber stößt die Frau – die „Sünderin“ – nicht fort, sondern sagt ihr: Dein Glaube hilft. Er gibt dir Frieden im Herzen! Unser evangelischer Glaube ist ebenso ein einladender Glaube. Niemand muss etwas erfüllen. Wer in Jesus den findet, der ihm Heimat gibt, der geht offener auf andere zu, der öffnet sich und grenzt sich nicht ab.

Najla Kassab hat aus ihrer Kirche in Syrien und im Libanon berichtet, wie dort Menschen Raum geöffnet wird durch das Projekt „Space for Hope“ in Homs, durch die evangelischen Schulen in Syrien, in denen 4000 Kinder aus unterschiedlichen Religionen und Konfessionen unterrichtet werden, durch die Flüchtlingschulen im Libanon für 600 syrische Kinder.

Niemanden ausgrenzen – Glauben leben – Frieden finden! Darum geht es – gerade in unserer Arbeit im GAW für die weltweite evangelische Diaspora!

Bleiben Sie behütet!

Ihr

Enno Haaks, Generalsekretär des GAW

Nachrichten

POLEN: LWB-Vollversammlung eingeladen: Die Evangelisch-Augsburgische Kirche in Polen wird Gastgeberin der 13. Vollversammlung des Lutherischen Weltbundes (LWB). Diese wird vom 21. bis 27. Juni 2023 in der südpolnischen Stadt Krakau/Kraków stattfinden. Diese Entscheidung traf der LWB-Rat am 17. Juni 2019. <https://www.gustav-adolf-werk.de/nachrichten/polen-schweiz-lwb-vollversammlung-2023-findet-in-krakau-krakow-statt.html>

POLEN: Bischofskandidaten aufgestellt: In der Evangelisch-Augsburgischen Kirche in Polen wird im Oktober turnusmäßig der Leitende Bischof gewählt. Am 25. Juni stellte die gesamtpolnische Konferenz evangelischer Pastoren in geheimer Wahl drei Kandidaten auf. Es sind Adam Malina, Präses der Synode, Waldemar Pytel, Bischof der Diözese Breslau und Jerzy Samiec, Leitender Bischof der Kirche seit 2010. <https://www.gustav-adolf-werk.de/nachrichten/polen-bischofskandidaten-aufgestellt.html>

ARGENTINIEN: Evangelische Kirche am La Plata wird 120: Die Evangelische Kirche am La Plata feiert in diesem Jahr den 120. Jahrestag ihres Bestehens. Anlässlich des Gründungsjubiläums rufen Kirchenpräsident Leonardo Schindler und der Synodalrat die Gemeinden zu Festgottesdiensten am 13. Oktober 2019 auf. Die Kirchenleitung bereitet dafür eine besondere Liturgie vor. <https://www.gustav-adolf-werk.de/nachrichten/argentinien-die-ierp-wird-im-oktober-120-jahre-alt.html>

DEUTSCHLAND: Gemeindepreise: An der Aktion „**chrismon-Gemeinde 2019**“ haben sich 161 Gemeinden aus ganz Deutschland beteiligt. Für die Publikumswahl wurden über 180 000 Stimmen abgegeben. Jetzt hat die Jury die Gewinner der Jurypreise bekanntgegeben. Die Preisverleihung findet am 25. August in der Siebergemeinde, der Evangelisch-lutherischen Gartenkirche St. Marien in Hannover, statt. Die Preisgelder stellen die Bank für Kirche und Diakonie – KD-Bank und das Gustav-Adolf-Werk bereit. <https://www.gustav-adolf-werk.de/nachrichten/deutschland-chrismon-gewinnergemeinden-bekanntgegeben.html>

DEUTSCHLAND: Neue GAW-Stipendiaten: Im Studienjahr 2019/20 vergibt das GAW acht Stipendien an Theologiestudierende aus Partnerkirchen. Guillermo Perrin aus Argentinien, Areli Krüger und Raquel Marques aus Brasilien, Georgina Matyasi, Monica Montsch und István Tasnadi aus Rumänien, Paulina Pacholak aus Polen und Marc Hernández aus Spanien werden ein Jahr lang an der Theologischen Fakultät der Universität studieren. Die Stipendiaten des Studienjahres 2018/19 werden am 2. Juli im Franz-Rendtorff-Haus verabschiedet.

GAW SACHSEN: Umzug: Im Juni zog die Geschäftsstelle des GAW Sachsen in die Nähe der Kreuzkirche im Zentrum von Dresden: Schulgasse 2, 01067 Dresden. Leider ist sie dort aktuell per Telefon und Mail nicht erreichbar. Eine Kontaktmöglichkeit besteht für ca. zwei Wochen nur über Arndt Haubold, Vorsitzender des GAW Sachsen, Tel. 03448.388 99 42, E-Mail: arndt.haubold@web.de

In memoriam

Edith Müthel, Pädagogin und Autorin, verstarb am 9. Juni 2019 in St. Petersburg in ihrem 100. Lebensjahr. Ihre Autobiografie „An Gottes Hand. Eine deutsch-russische Lebensgeschichte“, die im Jahr 2012 im Verlag des GAW erschien, steht exemplarisch und symbolhaft für viele Tausende deutsch-russische Schicksale im Griff des stalinistischen Terrors. <https://www.gustav-adolf-werk.de/nachrichten/russland-edith-muethel-verstorben.html>

Anfragen und Angebote

SCHNUPPERWOCHELENDE FRAUENARBEIT: Unter dem Motto „Der Glaube von Frauen verändert die Welt“ bietet das Schnupperwochenende für Interessentinnen und Neulinge die Gelegenheit, die GAW-Frauenarbeit und Vertreterinnen verschiedener Partnerkirchen kennenzulernen. Die Veranstaltung findet vom 8. – 10. November 2019 in Leipzig statt. Weitere Infos: frauenarbeit@gustav-adolf-werk.de, Tel. 0341.490 62 22 und im Flyer https://www.gustav-adolf-werk.de/tl_files/downloads/Frauenarbeit/Flyer%20Schnupperwochenende.pdf

STELLENANGEBOT AUS BELGIEN: Malmédy-St. Vith ist eine typische Diasporagemeinde. Sie deckt den ganzen Süden Belgiens (sieben Kommunen) für die Deutschsprachigen ab. Es handelt sich um eine sehr feine, kleine Gemeinde, mit gut erhaltenem Pfarrhaus und schöner, kleiner Kirche. Ohne eine Pfarrperson wird dort auf lange Sicht jedoch das Gemeindeleben zusammenbrechen. https://www.gustav-adolf-werk.de/tl_files/downloads/Anlagen%20fuer%20Newsletter/Malmedy_%20St.Vith_Belgien.pdf

WILLKOMMEN IN LEIPZIG: Pfarrkonvente oder Gemeindegruppen können 30 Jahre nach der Friedlichen Revolution Leipzig besuchen, um die weltoffene Seite der neuen Bundesländer kennenzulernen. Angebote der Leipziger ReiseMission binden neben üblichen touristischen Zielen auch Begegnungen in kirchlichen Einrichtungen (z.B. im GAW) zu verschiedenen Themen ein: <https://www.reisemission-leipzig.de/deutsch/unsere-reisen/reisevorschlaege-fuer-gruppenplaner/deutschland/pfarrkonvent-in-leipzig.html>

KONFIGABE 2020: Die Konfirmandengabe des GAW wird im Jahr 2020 für folgende zwei Projekte gesammelt. In Libanon werden Schulen der evangelischen Kirche für syrische Flüchtlingskinder unterstützt. In den Flüchtlingschulen lernen 600 Kinder unter schwierigsten Bedingungen. In Argentinien werden verschiedene Musikprojekte mit Kindern unterstützt, darunter das Jugendorchester des Sozialzentrums ASE in Buenos Aires. Das Material wird im Herbst 2019 ausgeliefert.

KINDERGABE UND SCHULANFÄNGERGOTTESDIENST 2019: Unter dem Motto „Lieber Gott, mein Tag ist schön“



sammeln wir die **GAW-Kindergabe** für die sozialdiakonische Arbeit in Litauen. In Smalininkai baut der Diakonieverein einen alten Kindergarten um. Dort werden künftig sozial benachteiligte Familien und deren Kinder unterstützt. Das achtseitige Heft zum Projekt beinhaltet neben Informationen auch Aktionsvorschläge (Ausmalbild, Lied, Geschichte, Bastelideen usw.) für den Kindergottesdienst, den Religionsunterricht oder die Christenlehre. Auch der **Entwurf für einen Gottesdienst zum Schulbeginn** erbittet die Kollekte für dieses Projekt. Kostenlose Bestellungen: jugendarbeit@gustav-adolf-werk.de, Downloads <https://www.gustav-adolf-werk.de/kinder-und-jugendarbeit.html> (Kindergabe), <https://www.gustav-adolf-werk.de/schulanfaengergottesdienste.html> (Gottesdienstentwurf)

NEUERSCHEINUNG: Die evangelische Diaspora. Der Erste Weltkrieg und die evangelischen Diasporakirchen in Europa. Die territoriale Neuordnung Europas nach dem Ersten Weltkrieg war die Geburtsstunde einer Reihe evangelischer Kirchen. Dieser Band geht der Geschichte einiger dieser Kirchen in den auf 1918 folgenden Jahre nach: in Ungarn, Tschechien, Griechenland, Russland, Österreich, im ehemaligen Jugoslawien und im Baltikum, in Frankreich, Polen und Italien.

ISBN: 978-3-87593-132-7 • 215 Seiten • 7,50 EUR

Zu beziehen über: verlag@gustav-adolf-werk.de, Tel. 0341.490 62 13, www.gustav-adolf-werk.de/buecher.html oder über den Buchhandel



Termine

Termine im Juli:

02.07. **Leipzig:** Verabschiedung des Stipendiatenjahrgangs 2018/19

10.07. **Berlin:** Mitgliederversammlung des GAW Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz

13.07. **Stuttgart:** GAW-Tag mit Aussendungsgottesdienst der Freiwilligen

21.07. **Berghausen:** Entsendegottesdienst in den Freiwilligen Sozialen Jahr durch das GAW Baden



Projekt des Monats Juli

Italien: Christliche Flüchtlinge in Trapani

Die Waldenser der Stadt Trapani stellten fest, dass unter afrikanischen Flüchtlingen in den Auffanglagern auch evangelische Christen waren. Sie holen diese Menschen mit einem Kleinbus zu Gottesdiensten und helfen ihnen bei den Behörden, zum Beispiel, dass die Führerscheine von Kraftfahrern anerkannt werden – der Beginn eines selbstständigen Lebens. Einige Geflüchtete sind inzwischen auch Gemeindeglieder geworden. Die Gemeinde kann die Arbeit aber nicht allein finanzieren.

Mehr: <https://www.gustav-adolf-werk.de/projekt-des-monats.html>

Pressestelle des GAW, presse@gustav-adolf-werk.de, Internet: www.gustav-adolf-werk.de, Facebook: <https://www.facebook.com/gustav.adolf.werk>, Blog: <http://glauben-verbindet.blogspot.com>